

Newsletter des IQ NRW Teilprojekts: „IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle MOZAIK in Bielefeld“ Mai 2018

Inhalt:

- **MOZAIK informiert auf der 25. Infobörse Frau und Beruf zu den Anerkennungswegen ausländischer Abschlüsse**
- **MOZAIK informiert Ehrenamtliche in Bielefeld**
- **Fallbeispiele aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen von MOZAIK**
- **Statistiken der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung von MOZAIK**
- **Produkte aus dem IQ NRW Teilprojekt**
- **Themenrelevante Linksammlungen**
- **Termine**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kooperationspartner/-innen,

mit dem zweiten Newsletter in diesem Jahr möchten wir Sie wieder über aktuelle Themen, Aktivitäten und Erfahrungen aus unserer Arbeit als **IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle in Bielefeld** informieren. In der aktuellen Ausgabe berichten wir über den Verlauf des Teilprojekts, präsentieren unsere aktuellen Beratungsstatistiken und bieten einen Einblick in das Beratungsgeschehen an. Des Weiteren erhalten Sie einen Überblick über unsere erstellten Produkte und einen Hinweis zu themenrelevanten Linksammlungen und Termine.

Ihr MOZAIK- Team

Anerkennung ausländischer Abschlüsse

MOZAIK informiert auf der 25. Infobörse Frau und Beruf zu den Anerkennungswegen ausländischer Abschlüsse



Bielefeld - Am 10. Februar 2018 lud das Netzwerk „Frau und Beruf“ zur 25. Infobörse in die Volkshochschule in der Ravensberger Spinnerei ein. In diesem Jubiläumsjahr waren erneut zahlreiche Ausstellerinnen und Aussteller vertreten, um die Zielgruppe der Frauen zu erreichen.

Für Fragen der beruflichen Orientierung und Weiterbildung standen Vertreterinnen und Vertreter der (Weiter-)Bildungsträger, Beratungsstellen, Institutionen wie Arbeitsagentur, Jobcenter und Handwerkskammer und Netzwerke zur Verfügung. [\[Zur PM\]](#)

MOZAIK informiert Ehrenamtliche zum Thema Arbeitsmarktzugang in Bielefeld

„Ohne die Unterstützung von „Kümmerern“ sind die Wege in den Arbeitsmarkt für Geflüchtete zu schwierig!“



Bielefeld – Am 14.05.2018 fand in Bielefeld im Rahmen des Förderprogramms IQ ein weiterer Infoabend für Ehrenamtliche statt. In Kooperation mit regionalen Koordinierungspartnern bietet die MOZAIK gGmbH Informationen zum Thema „Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten“ für Ehrenamtliche in NRW an und führt Infoabende zu vier verschiedenen Themen durch. Die Freiwilligenagentur Bielefeld e.V. organisierte diesen Infoabend und lud die Ehrenamtlichen in die Räumlichkeiten der Stadtbibliothek Bielefeld ein.

Ariane Olsson, Mitarbeiterin der Freiwilligenagentur Bielefeld e.V., begrüßte gemeinsam mit Makbule Çevik, MOZAIK gGmbH, acht Ehrenamtliche in Bielefeld zum Thema Arbeitsmarktintegration mit den beiden Schwerpunkten (rechtlicher) Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete und Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde stellte Makbule Çevik, MOZAIK gGmbH, den Ehrenamtlichen zunächst die rechtlichen Voraussetzungen für den Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete vor. Sie berichtete über die Themen Aufenthaltsstatus, Beschäftigungs- sowie Fördermöglichkeiten für Geflüchtete. Nach dem Vortrag beantwortete sie die Fragen der Ehrenamtlichen, welche zuvor verschriftlicht wurden. Anschließend hatten die Ehrenamtlichen die Möglichkeit Rückfragen zu stellen und in den Austausch zu treten. Das Thema Begleitung und Unterstützung vor allem junger Geflüchteter während der Praktikums-, Ausbildungs- und Jobsuche durch Ehrenamtliche wurde hierbei besonders in den Fokus gestellt. Viele Ehrenamtliche konnten sich zu diesem Thema äußern und berichteten über individuelle Schwierigkeiten oder Herausforderungen in der Begleitung.

Anschließend informierte Makbule Çevik die Ehrenamtlichen zum Thema Anerkennung von ausländischen Qualifikationen und das sog. Anerkennungsgesetz. Sie stellte dafür das BQFG-Gesetz, die Voraussetzungen und Abläufe des Verfahrens, sowie Informationen zu (regionalen) Beratungsstellen und zuständigen Stellen vor. Im Anschluss hatten die Ehrenamtlichen erneut die Möglichkeit Rückfragen zu stellen, Bedarfe zu äußern und in den Austausch zu treten.

Abschließend wurden Informationsmaterialien für die Ehrenamtlichen verteilt, in denen die Inhalte als Handreichung zusammengefasst sind und die als Hilfsmittel bei der Begleitung von Geflüchteten dienen. Zu weiteren Themen in Bielefeld wird MOZAIK gGmbH im Juni informieren.

Statistische Übersicht der durchgeführten Erstberatungen der MOZAIK gGmbH 2018

Insgesamt wurden im Rahmen der Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung von Januar 2018 bis Ende April 2018 bei 176 Personen (75 w; 101 m) 277 Beratungen durchgeführt.

Statistiken der Anerkennungserst- und Qualifizierungsberatung von MOZAIK (Stand: 30.04.2018)

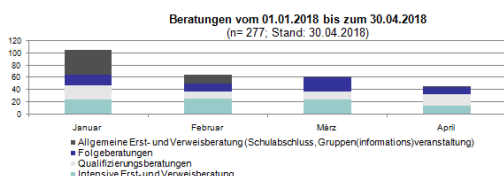


Von 01. Januar 2018 bis 30. April 2018 wurden 176 Personen (75 w; 101 m) beraten.

Insgesamt wurden 277 Beratungen durchgeführt.

Davon:

- > 85 intensive Erst- und Verweisberatung
- > 67 Qualifizierungsberatungen
- > 67 Folgeberatungen
- > 58 Beratungen zu Schulabschlüssen und Gruppeninformationsveranstaltungen



Diese teilten sich wie folgt auf:

- 85 intensive Erst- und Verweisberatungen
- 67 Qualifizierungsberatungen
- 67 Folgeberatungen
- 58 Beratungen zu Schulabschlüssen, Folgeberatungen und Gruppeninformationsveranstaltungen.

Auswahl aus der IQ Qualifizierungsberatung (01/2018 - 04/2018)

Beruf/Abschluss/Herkunftsland	Beratungsgrundlage	Beratungsthemen
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Bosnien	<p>Antrag beim Landesprüfungsamt für Medizin, Psychotherapie und Pharmazie (LPA) in Düsseldorf wurde gestellt.</p> <p>Bescheid mit der Auflage einer Ausgleichsmaßnahme im theoretischen und praktischen Bereich bei reglementierten Gesundheitsberufen liegt vor.</p>	<p>Inhalte der Beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Dokumente aus Bosnien; • Klärung der Kostenübernahme durch das Jobcenter; • Zusammenstellung der nötigen Unterlagen sowie Antragsstellung beider LPA; • Verwiesen zu IQ internen Bildungsdienstleister für reglementierte Berufe im Gesundheitswesen.
Physiotherapeut/-in, Kroatien	<p>Antrag bei beim Landesprüfungsamt für Medizin, Psychotherapie und Pharmazie (LPA) in Düsseldorf wurde gestellt.</p> <p>Bescheid mit der Auflage einer Ausgleichsmaßnahme im theoretischen Bereich bei reglementierten Gesundheitsberufen liegt vor.</p>	<p>Inhalte der Beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Dokumente aus Kroatien; • Zusammenstellung der nötigen Unterlagen sowie Antragsstellung bei der LPA; • Verwiesen zu IQ internen Bildungsdienstleister für reglementierte Berufe im Gesundheitswesen.
Sport und Fitnessfachkaufmann/-frau, Vereinigte Staaten	<p>Antrag bei der IHK FOSA in Nürnberg wird gestellt.</p> <p>Bescheid liegt noch nicht vor.</p>	<p>Inhalte der Beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfung der Dokumente aus den Vereinigten Staaten; • Zusammenstellung der nötigen Unterlagen sowie Antragsstellung bei der IHK FOSA. • Beratung zu Studienmöglichkeiten und –voraussetzungen an der Universität Bielefeld.

Fallbeispiel aus dem Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsgeschehen von MOZAIK

Gesundheits- und Krankenpflegerin aus Polen benötigt eine Nachqualifizierung von 400 Stunden, um die volle Gleichwertigkeit zu erhalten

In nur 3 Monaten kann M. S. die Unterschiede zwischen dem polnischen und dem deutschen Beruf der Gesundheits- und Krankenpflegerin ausgleichen und als vollwertige Fachkraft in Ihrem erlernten Beruf arbeiten.

Seit 4 Jahren lebt M. S. gemeinsam mit ihren Kindern und ihrem Ehemann in Deutschland. Da sie bereits zwei Monate nach der Ankunft in Deutschland eine Arbeit gefunden hat, ist sie seit 4 Jahren als Altenpflegehelferin in einem Altenheim tätig. Ursprünglich stammt sie aus Polen. Dort hat sie nach ihrem Schulabschluss die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin an der Medizinischen Schule in Zabrze absolviert. Anschließend hat sie 15 Jahre in Polen im erlernten Beruf gearbeitet.

M. S. arbeitet zwar gerne im Altenheim möchte aber langfristig nicht im Helferbereich tätig sein. Ihr Wunsch ist es sobald wie möglich als Pflegefachkraft eingesetzt zu werden. Hierzu sucht sie nach Informationen im Internet und findet heraus, dass sie die staatliche Zulassung benötigt. Sie muss also einen Antrag auf Feststellung der Gleichwertigkeit nichtakademischer Heilberufe beim Landesprüfungsamt für Medizin

Psychotherapie und Pharmazie bei der Bezirksregierung Düsseldorf (LPA) stellen. Das tut sie auch, allerdings stellt sich heraus, dass sie die benötigten Unterlagen nicht vollständig eingeschickt hat und somit der Antrag zunächst nicht zur Bearbeitung aufgenommen werden kann. M. S. ist verunsichert über den weiteren Verlauf und stellt den Antrag zunächst zurück. Anfang 2018 ist sie dann soweit, dass sie den Antrag weiterverfolgen möchte. Sie weiß, dass sie diesmal mehr Informationen und eine Fachberatung benötigt. Ihre Arbeitgeberin unterstützt sie in ihren Bemühung um die Gleichwertigkeit ihrer ausländischen Qualifikationen und gemeinsam werden sie im Internet auf die IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle MOZAIK in Bielefeld aufmerksam.

Zeitnah wird mit der IQ Beraterin von MOZAIK ein kostenloser Termin für die Qualifizierungsberatung vereinbart.

Gemeinsam mit der Beraterin gehen sie den Zwischenbescheid vom Landesprüfungsamt, der M.S. Anfang 2018 zugestellt wurde, durch. Aus dem Bescheid geht hervor, dass eine annähernde Gleichwertigkeit der polnischen Krankenpflegeausbildung mit der deutschen Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpflegerin nicht vorliegt. Zum einen galten zum Zeitpunkt des Abschlusses die gemeinsamen EU-Mindeststandards für die Krankenpflegeausbildung noch nicht, eine automatische Anerkennung ist daher nicht möglich. Zum anderen sind keine ausreichenden Beschäftigungszeiten in der allgemeinen Krankenpflege in Polen von mindestens drei Jahren innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisbar, somit bestehen noch wesentliche Unterschiede. M. S hat nun die Möglichkeit die Unterschiede innerhalb eines Anpassungslehrgangs oder einer Kenntnisprüfung auszugleichen.

Sie entscheidet sich nach einer ausführlichen Qualifizierungsberatung durch die IQ Beraterin dafür die 400 Stunden im Bereich der praktischen Ausbildung im Rahmen eines Anpassungslehrgangs abzuleisten.

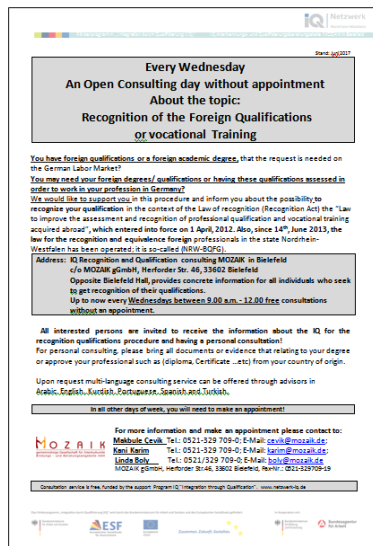
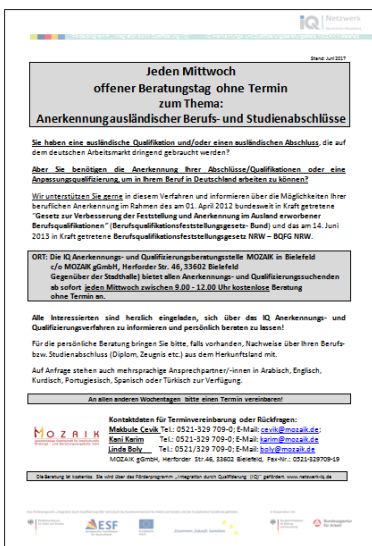
Sie hat nun die Möglichkeit nach ca. 3 Monaten den Anpassungslehrgang mit einem Abschlussgespräch erfolgreich zu beenden und als staatlich anerkannte Gesundheits- und Krankenpflegerin in Deutschland zu arbeiten.

Produkte aus dem IQ NRW Teilprojekt

Jeden Mittwoch offener Beratungstag für Migrantinnen und Migranten in Bielefeld und Umgebung zum Thema: Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse

MOZAIK informiert und berät über die Möglichkeiten der beruflichen Anerkennung im Rahmen des am 01. April 2012 bundesweit in Kraft getretene "Gesetz zur Verbesserung der Feststellung und Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen" (Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz- Bund) und das am 14. Juni 2013 in Kraft getretene Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz NRW – BQFG NRW. **Jeden Mittwoch gibt es einen offenen Beratungstag.** Bei vorheriger Anmeldung kann das Gespräch auch in den Sprachen Arabisch, Türkisch, Kurdisch, Portugiesisch, Spanisch oder Englisch geführt werden. [\[Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeit\]](#)

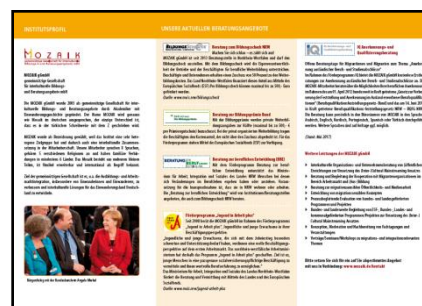
Im Rahmen des IQ Teilprojekt: „IQ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatungsstelle MOZAIK in Bielefeld“ wurden von MOZAIK mehrsprachige Informationsblätter entwickelt. Das mehrsprachige Infoblatt „Jeden Mittwoch offener Beratungstag“ kann in Arabisch und Englisch eingesetzt werden, um zu gewährleisten, dass die Ratsuchenden ihre Möglichkeiten im Kontext des Anerkennungsgesetzes muttersprachlich verstehen.



Die mehrsprachigen Informationsblätter können Sie [hier](#) herunterladen.

MOZAIK Flyer: Beratungsangebote der MOZAIK gGmbH

MOZAIK hat sich auf die Behebung von Hindernissen im Zusammenhang mit (Aus-)Bildungs-, Weiterbildungs-, und Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Einwanderungsgeschichte spezialisiert und hierfür innovative Lösungen und Angebote konzipiert, die bundesweit Anerkennung gefunden haben. Im aktuellen Flyer der MOZAIK gGmbH finden Sie alle Beratungsangebote. Bitte setzen Sie sich für ein auf Sie abgestimmtes Angebot mit uns in Verbindung: www.mozaiik.de/kontakt



Im aktuellen Flyer der MOZAIK gGmbH finden Sie alle Beratungsangebote. Bitte setzen Sie sich für ein auf Sie abgestimmtes Angebot mit uns in Verbindung: www.mozaiik.de/kontakt

Im Flyer können Sie [hier](#) herunterladen.

Themenrelevante Linksammlungen

Bundesweit:

Informationen über das bundesweite Förderprogramm "Integration durch Qualifizierung (IQ)"

www.netzwerk-iq.de

Informationsportale zur Anerkennung ausländischer Berufs- und Bildungsabschlüsse:

www.anerkennung-in-deutschland.de

www.anabin.kmk.org

www.berufliche-anerkennung.de

www.kmk.org

www.nrw-ea.de

Landesweit:

Informationen über das landesweite IQ NRW Programm

www.iq-netzwerk-nrw.de

Regional:

www.handwerk-owl.de/de/

www.ostwestfalen.ihk.de/

www.iq-bielefeld.de

Termine

Jeden Mittwoch

Offener Beratungstag bei MOZAIK für Migrantinnen und Migranten zum Thema Anerkennung ausländischer Berufs- und Studienabschlüsse bei MOZAIK (Herforder Str. 46, 33602 Bielefeld)

[\[Infos\]](#)

Teilprojekträger und Herausgeber:

MOZAIK
gemeinnützige Gesellschaft für Interkulturelle
Bildungs- und Beratungsangebote mbH

MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für interkulturelle
Bildungs- und Beratungsangebote mbH
Herforder Str. 46, D - 33602 Bielefeld

Ansprechpartner:

Dipl.- Ing. Cemalettin Özer (Teilprojektleiter)

Itxaso García Chapinal (Öffentlichkeitsarbeit)

Telefon: +49 (0)521 / 329 70 9-0

E-Mail: [oezer\(at\)mozaik.de](mailto:oezer@mozaik.de)

www.mozaik.de

Teilprojekthomepage: www.iq-bielefeld.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird in den ersten beiden Handlungsschwerpunkten aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA). Der dritte Handlungsschwerpunkt wird aus Bundesmitteln finanziert.

Der IQ NRW Teilprojekt-Newsletter erscheint alle 3 Monate. Wir würden uns über Ihre Rückmeldungen und Anmerkungen zum Newsletter freuen. Sie können diesen Newsletter gerne an Interessierte weiterleiten.